

# Ein Herz für Tiere

## Spenden für Tierschutz.

Von 23 untersuchten Organisationen arbeiten 16 wirtschaftlich. Sehr viele sind nicht transparent.

**F**ür Tiere spenden viele gern, noch lieber als für Kinder in Not: Mit rund 29 Prozent wurde Tierschutz als häufigster Spendenzweck genannt. Das ergab eine repräsentative Umfrage zum Spendenverhalten, die Finanztest beim Marktforschungsinstitut GfK im September 2020 in Auftrag gegeben hat. Dabei geben Frauen tendenziell eher Geld für den Tierschutz als Männer.

Das zeigt, Tierschutz ist ein sehr emotionales Thema, mit dem sich erfolgreich Geld sammeln lässt. Deshalb tummeln sich in diesem Geschäftsfeld auch viele fragwürdige und unseriöse Organisationen.

Grund genug für uns zu prüfen, ob die Organisationen die Gelder der Spenderinnen und Spender wirtschaftlich einsetzen und offen über ihre Tätigkeit Auskunft geben. Dafür haben wir zusammen mit dem Deutschen Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) 38 Tierschutzorganisationen befragt, von denen 23 detaillierte Unterlagen geschickt haben.

Es hat sich gezeigt, dass die Entscheidung, Geld für den Tierschutz, etwa das örtliche Tierheim, den Artenschutz oder die Abschaffung von Tierquälerei zu geben, weniger mit dem Herzen, sondern vor allem mit dem Verstand gefällt werden muss.

Nur 16 der 23 von uns untersuchten Organisationen verwenden die Gelder der Spendenden wirtschaftlich, 22 sind ausreichend transparent. Aber nur drei der wirtschaftlich arbeitenden Organisationen haben eine hohe Transparenz (siehe Tabelle S. 18).

### Sehr viele unbrauchbare Antworten

Wir haben bei unserer Untersuchung nichts Unmögliches verlangt. Als erstes bekam jede der 38 Tierschutzorganisationen von uns – als Otto-Normal-Spender getarnt – eine E-Mail. Darin fragten wir nach den Spendenprojekten. Acht haben schon darauf nicht



geantwortet. Die anderen haben wir in einer zweiten E-Mail nach der Zusammensetzung ihrer Ausgaben gefragt und danach, ob eine mögliche Spende von der Steuer abgesetzt werden kann.

Danach haben wir einen kurzen Fragebogen verschickt und unter anderem auch nach den Ausgaben gefragt und Belege erbeten.

Nur 23 Organisationen haben sich unserer Prüfung gestellt (siehe Tabelle S. 18). Gut zwei Dritteln konnten wir einen wirtschaftlichen Umgang mit Spendengeldern attestieren. Allerdings sind zwei darunter, die für Rheinland-Pfalz ein Sammlungsverbot haben (siehe Kasten S. 19).

Die anderen 15 Tierschutzorganisationen verweigerten aus verschiedenen Gründen eine Auskunft: Mal war keine Zeit fürs Antworten, mal war Personalmangel schuld und etwa die Hälfte der Organisationen begründeten ihre Weigerung gar nicht oder meldeten sich nicht (siehe Tabelle S. 17). Das ist intransparent. Es bleibt unklar, wie diese Organisationen mit Spenden umgehen. Sie sind aus unserer Sicht für eine Spende ungeeignet.

### Umgang mit Spenden

Unsere Messlatte für wirtschaftliches Arbeiten einer Spendenorganisation ist die Verwaltungs- und Werbekostenquote nach

FOTO: CORNELIA HEINE / TOG



**Tierärzte  
ohne Grenzen**  
Mitglied von VSF International

**Artgerechte  
Haltung.** Der Verein  
Tierärzte ohne Grenzen  
erklärt, mit Spendengeldern  
die Weidewirtschaft in Ostafrika zu  
fördern. Daneben setzt er sich für  
ganzheitliche Entwicklungs-  
zusammenarbeit ein.



DZI-Verfahren. Sie darf danach nicht über 30 Prozent liegen. Das bedeutet: Mindestens 70 Cent von jedem gespendeten Euro müssen dem Spendenzweck laut Satzung zukommen. Bis zu 30 Cent dürfen in notwendige Ausgaben fließen, wie das Gehalt der Mitarbeiter in der Verwaltung, für Marketing und Werbung, das Anfertigen des Jahresberichts und der Steuererklärung sowie das Ausstellen von Spendenquittungen.

Mit 53 Prozent hat der IFAW Internationaler Tierschutzfonds eine der höchsten Verwaltungs- und Werbekostenquoten im Test. Die rührt von hohen Ausgaben für Newsletter, Mailings und Porto zu Werbe-

zwecken. Die Organisation unterstützt auch das Hauptquartier in den USA und das Finance Support Center in den Niederlanden, die Dienstleistungen wie Abrechnungen, Management und Verwaltung erbringen.

Es geht auch anders: Bei den wirtschaftlich arbeitenden Organisationen im Test reicht die Spanne der Verwaltungs- und Werbekostenquote von 3 Prozent (Tierärzte ohne Grenzen) bis 27 Prozent (Bundesverband Tierschutz). Eine Quote unter 10 Prozent haben auch bmt Bund gegen Missbrauch der Tiere und Deutsches Tierschutzbüro.

Die Verwaltungs- und Werbekosten sind nicht so einfach vergleichbar. Ihre Höhe

## Unser Rat

**Auswahl.** Sie wollen für Tiere spenden? Wählen Sie eine Spendenorganisation, die Sie schon persönlich kennen und der Sie vertrauen. Sie können auch eine wirtschaftlich arbeitende Organisation aus unserer Tabelle auf Seite 18 nehmen. Unbekannte Organisationen prüfen Sie mit der Checkliste auf Seite 16.

**Informieren.** Erste Anlaufstelle ist die Internetseite der Spendenorganisation. Wenn dort umfassend über die Projekte informiert wird, die Leitung und Kontaktadressen genannt werden sowie ein Jahresbericht mit Finanzzahlen veröffentlicht wird, ist das positiv.

**Kosten.** Spenden bis 150 Euro sollten Sie möglichst nicht auf verschiedene Organisationen verteilen. Jede Spende verursacht Verwaltungskosten, die Ihren Spendenbetrag schmälern.

**Steuer.** Spenden an gemeinnützige Organisationen können Sie bis zu einer Höhe von 20 Prozent des Gesamtbetrags Ihrer Einkünfte als Sonderausgaben absetzen. Mit unserem Spendenrechner ermitteln Sie, wie viel Ihnen das Finanzamt erlässt ([test.de/spendenrechner](https://test.de/spendenrechner)).

hängt unter anderem davon ab, wie die Organisation aufgebaut ist, welches Geschäfts- und Finanzierungsmodell sie hat und welchen Spendenzweck sie verfolgt.

### Transparenz ist das A und O

Für Spendensammler gilt generell: Wer Geld von Menschen einsammelt, hat die moralische Pflicht, Auskunft zu geben, wie er mit dem Geld umgegangen ist. Seriöse Organisationen stellen alle wichtigen Informationen auf ihre Internetseite. Sie veröffentlichen einen aktuellen Jahresbericht und informieren über Einnahmen und Ausgaben für ihre Projekte. Jährliche Kosten für Verwaltung und

## Checkliste

### Die Guten finden

Je mehr der folgenden Merkmale auf eine Organisation zutreffen, desto wahrscheinlicher ist es, dass sie Spendengelder zweckgemäß, sparsam und wirtschaftlich einsetzt.

- **Siegel.** Hat eine Organisation ein Siegel, Zertifikat oder Label, ist das positiv (siehe S. 17 rechts). Am aussagekräftigsten ist das Siegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI). Das Siegel erhält nur, wer sich vom DZI auf Herz und Nieren prüfen lässt (dzi.de).
- **Nachfrage.** Seriöse Organisationen veröffentlichen Kontaktadressen. Hier bekommen Spenderinnen und Spender Auskünfte zu Projekten. Auf der Internetseite sollten Geschäftsführer und Vorstand benannt sein.
- **Kosten.** Organisationen setzen Geld ein, um auf Notfälle aufmerksam zu machen, die Mittelverwendung zu organisieren und transparent zu berichten. Werbung und Verwaltung sollten nicht mehr als 30 Prozent der Ausgaben betragen.
- **Werbematerial.** Organisationen sollten sachlich werben. Bettelbriefe oder grausame Fotos, die mögliche Spendende unter Druck setzen, gehören nicht dazu.
- **Haustürwerbung.** Spenden Sie nicht spontan. Seriöse Organisationen, die an der Haustür um Spenden werben, drängen niemals zu einer sofortigen Unterschrift.
- **Sammlungen.** Auf der Straße sollten Helfer, die Spenden sammeln, über mögliche Provisionen oder Honorare aufklären.
- **Gemeinnützigkeit.** Der Freistellungsbescheid des Finanzamtes belegt die Gemeinnützigkeit der Organisation.

#### Hilfe für Straßenkatzen.

Der Deutsche Tierschutzbund vereint 16 Landesverbände und rund 740 örtliche Tierschutzvereine mit 550 eigenen Tierheimen und Auffangstationen. Der Verband setzt sich beispielsweise dafür ein, dass sich frei lebende Katzen nicht unkontrolliert vermehren.



Werbung weisen sie getrennt aus. So können Spender nachvollziehen, wie viel von ihrem Geld direkt in ein Hilfsprojekt fließt. Zur Transparenz gehört auch, auf Fragen der Spender ehrlich zu antworten.

In unserem Test haperte es an der Transparenz bei einigen Organisationen. Auch von den wirtschaftlich arbeitenden sind nur drei so offen, wie wir uns das wünschen: bmt Bund gegen Missbrauch der Tiere, Deutscher Tierschutzbund und Tierärzte ohne Grenzen. Sieben weitere kommen immerhin auf eine mittlere Transparenz (siehe Tabelle S. 18).

Aber nur Transparenz reicht nicht. Provieh zum Beispiel legt zwar alle wichtigen Zahlen und Berichte offen, scheitert mit 32 Prozent aber knapp an der 30 Prozent-Hürde für Verwaltung und Werbung und zählt damit nicht mehr zu den wirtschaftlich arbeitenden Organisationen.

#### Spendenrecht ist Ländersache

Viele Bundesländer haben ihr Sammlungsrecht mit einer Erlaubnispflicht für gemeinnützige Sammlungen aller Art abgeschafft. Sammlungsgesetze gibt es nur noch im Saarland, in Thüringen und Rheinland-Pfalz. Nur in Rheinland-Pfalz gibt es mit der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) eine Behörde, die Spendenorganisationen überprüft und Sammlungsverbote ausspricht.

Organisationen, die einem solchen Verbot vorgreifen wollen, verzichten freiwillig auf Spendensammlungen in diesem Bundesland. Andere unterliegen einem Verbot. Diese haben wir in unserer Tabelle auf Seite 18 entsprechend einsortiert. In solchen Fällen sollten Spendenwillige aus anderen Bundesländern genau überlegen, ob sie diesen Organisationen ihr Geld anvertrauen.

#### Gemeinnützig ist nicht gleich seriös

Das Finanzamt stuft eine Organisation als steuerbegünstigt ein, wenn sie ausschließlich und unmittelbar mildtätige, gemeinnützige oder kirchliche Zwecke verfolgt. Gern wird die Prüfung des Finanzamtes von den Organisationen als Bestätigung für eine seriöse Arbeit angeführt. Das ist sie aber nicht. Die Prüfung erfolgt nicht aus Sicht der Spendenden und sagt wenig darüber aus, wie sinnvoll ihre Gelder eingesetzt werden.

So verweist der Bund Deutscher Tierfreunde auf seiner Internetseite explizit auf die Anerkennung der Gemeinnützigkeit. Dabei unterliegt er in Rheinland-Pfalz einem Sammlungsverbot – ein starkes Indiz für nicht zweckgerechte Mittelverwendung. ■

**Steuer.** Wie Sie Ihre Spende absetzen, lesen Sie unter: [test.de/spenden-absetzen](http://test.de/spenden-absetzen)



## Label erleichtern die Entscheidung



### Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI).

Das DZI-Siegel ist im Vergleich zu anderen Labels am aussagekräftigsten. Es erhalten Organisationen, die sich jährlich nach strengen Kriterien prüfen lassen. Sie bekommen es nur, wenn sie sachlich werben, Mittel zweckgerichtet, sparsam und wirtschaftlich einsetzen und eine funktionierende Kontrolle der Planungen und Entscheidungen für jedes Projekt nachweisen. Das kostet einen Grundbetrag von maximal 500 Euro plus Zusatzbetrag, der bis zu 0,035 Prozent der jährlichen Gesamteinnahmen – maximal 11 500 Euro plus Mehrwertsteuer – beträgt. Das Siegel tragen rund 230 Organisationen.



### Deutscher Spendenrat.

Der Dachverband von derzeit 69 Spendensammelnden gemeinnützigen Organisationen in Deutschland vergibt seit 2017 an Mitglieder ein Zertifikat. Das bekommen sie, wenn ein externer Wirtschaftsprüfer eine zweckgerichtete und wirtschaftliche Mittelverwendung der Spendengelder festgestellt hat. Dafür müssen sie ihre Strukturen, Tätigkeiten, Projekte und Finanzen in einem Jahresbericht offenlegen. Das Zertifikat ist drei Jahre gültig und gratis. Die Mitglieder zahlen einen jährlichen Beitrag zwischen 200 und 6 500 Euro.



### Initiative Transparente Zivilgesellschaft (ITZ).

Es sind über 1 500 Organisationen angeschlossen. Die Teilnahme ist gratis und verpflichtet zu einem Mindestmaß an Transparenz. Es sind zehn Punkte definiert, die jede Organisation der Öffentlichkeit zugänglich machen sollte wie Satzung, wesentliche Entscheidungsträger sowie Angaben über Mittelherkunft, Mittelverwendung und Personalstruktur. Das Logo für Transparenz ist nach Unterschrift unter einer Selbstverpflichtung gratis.

## 15 Organisationen ließen sich nicht testen

Name der Spendenorganisation	DZI-Spendensiegel <sup>1)</sup>	Spendenrat <sup>1)</sup>	ITZ <sup>1)</sup>	Sammlungen in Rheinland-Pfalz <sup>1)</sup>	Begründung
Aktion Tier – Menschen für Tiere	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Trotz Nachfrage keine detaillierten Daten gesendet.
Animal Equality Germany	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Absage wegen Leitungswechsel.
Animals Asia Foundation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Trotz Nachfrage keine detaillierten Daten gesendet.
Bund Deutscher Tierfreunde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Trotz Nachfrage keine detaillierten Daten gesendet.
Charity für Tiere	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Trotz Nachfrage keine Rückmeldung.
Deutscher Tierhilfe Verband	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Trotz Nachfrage keine Rückmeldung.
Einfach Tierschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Absage ohne Begründung.
Förderverein Tierhilfe Hoffnung – Hilfe für Tiere in Not	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Absage aus Zeitgründen.
Gut Aiderbichl Stiftung Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Absage wegen interner Umstrukturierungen.
Hand in Hand für Tiere (früher: Südeuropäische Tierhilfe)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Trotz Nachfrage keine detaillierten Daten gesendet.
Peta Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Absage ohne Begründung.
Retriever in Not	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Trotz Nachfrage keine Rückmeldung.
Stiftung Menschen für Tiere	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Absage wegen coronabedingtem Personalengpass.
Tasso – Haustierzentralregister für die Bundesrep. Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Trotz Nachfrage keine Rückmeldung.
VETO Vereinigung europäischer Tierschutzorganisationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Trotz Nachfrage keine detaillierten Daten gesendet.

■ = Ja. □ = Nein. 1) Erklärung der Begriffe im Kasten „So haben wir getestet“ auf Seite 19.

# Spenden für Tiere: Welche Organisationen geeignet sind

23 Anbieter konnten wir auf Wirtschaftlichkeit und Transparenz prüfen. 14 eignen sich am ehesten für Spenden.

Name der Spendenorganisation	Tätigkeiten <sup>1)</sup>	Rechtsform	Bezugsjahr (Ausgaben, Kostenquote)	Ausgaben (Mio. Euro pro Jahr) <sup>5)</sup>
<b>Organisationen, die wirtschaftlich arbeiten</b>				
<b>Animal Welfare Foundation</b>	Kämpft für die Abschaffung von Transporten von Tieren über lange Strecken und auf Schiffen. Kontrolliert Tierhaltungen, Rinder- und Pferdemarkte in Polen.	e.V.	2020	0,5
<b>Ärzte gegen Tierversuche</b>	Kämpft für die Abschaffung aller Tierversuche, Vorträge und Information über die Möglichkeiten einer tierversuchsfreien Medizin. Sammlung und Verbreitung von Studien und Daten über Tierversuche.	e.V.	2019	0,7
<b>bmt Bund gegen Missbrauch der Tiere</b>	Betreibt neun Tierheime und ein Tierschutzzentrum, ist aktiv im politischen Tierschutz und spricht sich gegen industrielle Intensivhaltung aus. Ist gegen Tierversuche und die Ausbeutung von Wildtieren.	e.V.	2019	6,4
<b>BOS Deutschland – Borneo Orangutan Survival Deutschland</b>	Setzt sich für den Schutz von Orang-Utans und deren Lebensraum ein. Außerdem werden zerstörte Wälder aufgeforstet. Arbeitet eng mit der indonesischen Naturschutzbehörde zusammen.	e.V.	2019	2,0
<b>Bundesverband Tierschutz</b>	Betreibt ein vereinseigenes Tierheim. Als Dachorganisation setzt er sich zusammen mit den angeschlossenen Tierschutzvereinen für artgerechte Haltung und die Reduzierung von Tiertransportzeiten ein.	e.V.	2020	0,5
<b>Deutscher Tierschutzbund</b>	Der Dachverband mit 740 angeschlossenen Tierschutzorganisationen kämpft für mehr Rechte von Tieren und das Ende von Tierleid in Deutschland, Europa und weltweit.	e.V.	2020	16,6
<b>Deutsches Tierschutzbüro</b>	Deckt Missstände in Zucht-, Mast- und Schlachtbetrieben auf und bringt diese an die Öffentlichkeit. Mit Kampagnen soll über das Leid der Tiere informiert werden.	e.V.	2020	1,3
<b>Pro Animale für Tiere in Not</b>	Rettung und Freikauf von Tieren in ausweglosen Situationen, Verbreitung von ethischem Gedankengut durch die Vereinszeitschrift. Errichtung von Tierherbergen.	e.V.	2019	5,7
<b>Pro Wildlife</b>	Setzt sich für weltweiten Schutz von Wildtieren und deren Lebensräume ein. Politische Arbeit, um das Plündern der Natur einzudämmen, Missstände aufzuzeigen und öffentlich zu machen.	e.V.	2020	1,0
<b>SOKO Tierschutz</b>	Kämpft gegen Ausbeutung, Leid und Tod von Tieren durch den Menschen. Undercover-Recherchen im Tierlabor oder in Ställen, um Tierquälereien aufzudecken.	e.V.	2020	0,4
<b>Terra Mater Umwelt- und Tierhilfe</b>	Betrieb einer Reptilienauffangstation, einer Tierauffangstation und eines Tierheims. Probleme des Tier-, Arten- und Umweltschutzes bewusst machen und dafür eintreten, dass Missstände unterbunden werden.	e.V.	2020	1,1
<b>Tierärzte ohne Grenzen</b>	Tiermedizinische Unterstützung wie Impfen oder Behandlung kranker Tiere in verschiedenen Ländern Ostafrikas, Förderung einer Weidewirtschaft als artgerechte Tierhaltung sowie ganzheitliche Entwicklungszusammenarbeit.	e.V.	2020	15,5
<b>Tierschutzliga Stiftung Tier und Natur</b>	Unterstützung von elf Tierheimen in Deutschland. Informations- und Bildungsarbeit, um die Einstellung und das Verhalten von Menschen gegenüber Tieren zu verändern.	Stiftung	2019	4,7
<b>Welttierschutzgesellschaft</b>	Tierschutz in Entwicklungs- und Schwellenländern in Zusammenarbeit mit lokalen Organisationen. Arbeitet in Wildtierschutzzentren und mobilen Tierkliniken.	e.V.	2020	2,2
<b>Organisationen, die unwirtschaftlich arbeiten</b>				
<b>Animals' Angels</b>	Setzt sich ein für den Schutz von Nutztieren während des Transports, für die Abschaffung von Langstrecken-Tiertransporten und Aufklärung zum Umgang mit Nutztieren.	e.V.	2020	1,3
<b>IFAW Internationaler Tierschutzfonds</b>	Setzt sich für die Rettung und Rehabilitation von Tieren ein, kämpft gegen illegalen Wildtierhandel und für die Sicherung von gefährdeten Lebensräumen.	gGmbH	2019/2020	16,2
<b>Provieh</b>	Einsatz für artgerechte und wertschätzende Tierhaltung in der Landwirtschaft. Im Dialog mit Tierhaltern, der Politik und dem Handel soll eine Abkehr von der industriellen Massentierhaltung erreicht werden.	e.V.	2020	0,6
<b>Stiftung Pro Artenvielfalt</b>	Setzt sich ein für den Schutz und die Rettung von bedrohten Wildtierarten sowie für deren natürliche Lebensräume, Aufklärungs-, Informations- und Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung des Interesses am Wildtierschutz.	Stiftung	2019	2,9
<b>Vier Pfoten – Stiftung für Tierschutz</b>	Setzt sich global ein für die Rettung von Tieren in Not, für das Erkennen von Menschen verursachter Missstände und für den Schutz von Tieren.	Stiftung	2019	34,7
<b>Whale and Dolphin Conservation</b>	Kampagnen, Forschungsarbeit, Feld- und Schutzprojekte sowie Bildungsarbeit zum Schutz von Walen und Delfinen sowie deren Lebensräumen.	gGmbH	2019/2020	0,6
<b>Organisationen, die nicht in Rheinland-Pfalz sammeln dürfen</b>				
<b>Allgemeiner Tierhilfsdienst</b>	Betreibt zwei Tierheime und vermittelt Tiere. Setzt sich ein für die Befreiung von Tieren aus schlechten Haltungsbedingungen und erstattet Strafanzeigen. Kastriert Streuner Katzen.	e.V.	2019	2,9
<b>ETN Europäischer Tier- und Naturschutz</b>	Betreibt einen Tierschutzhof und engagiert sich national und international im Bereich Tierschutz, um Tieren in Not zu helfen.	e.V.	2020	1,3
<b>Mobile Tierrettung</b>	Betreibt ein Tierheim und Katzensammelstationen, in denen Katzen versorgt, gechippt und kastriert werden. Übernimmt verwahrloste und ausgesetzte Tiere.	e.V.	2019	0,9

**Bewertung Transparenz:** hoch, mittel, niedrig, unzureichend.

■ = Ja.  
□ = Nein.

1) Wir haben die Tätigkeiten der Organisationen den jeweiligen Internetseiten entnommen und nicht abschließend zusammengefasst.

2) Die Rechnungslegung des Vereins wurde nicht vorgelegt.  
3) Nur Mitglied beim Spendenrat, kein Spendenratszertifikat.  
4) Der vollständige Jahresabschluss sowie der vollständige externe Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses wurden nicht vorgelegt.  
Einige Ausgabenabgrenzungen mussten geschätzt werden.  
5) Angaben gerundet.

	Verwaltungs- und Werbe-kostenquote (Prozent) <sup>5)</sup>	Transparenz	DZI-Spen-den-siegel	Spen-den-rat	ITZ
	10	niedrig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	19	mittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	■
	8	hoch	<input type="checkbox"/>	■	<input type="checkbox"/>
	24	mittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	■
	27	niedrig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	25	hoch	<input type="checkbox"/>	■	■
	8	mittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	■
	14	mittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	■
	17	mittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	■
	21	mittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	■
	22 <sup>2)</sup>	niedrig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	3	hoch	■	<input type="checkbox"/>	■
	21	mittel	<input type="checkbox"/>	■ <sup>3)</sup>	■
	14	niedrig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	40	mittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	■
	53	mittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	■
	32	hoch	<input type="checkbox"/>	■	<input type="checkbox"/>
	33	mittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	■
	45 <sup>4)</sup>	mittel	<input type="checkbox"/>	■	■
	41	mittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	■
	53	unzureichend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	20	mittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	■
	25	niedrig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



**Demonstration.** Mit Hunderten Stofftieren machte der bmt am Brandenburger Tor in Berlin im Oktober 2020 auf die unwürdige Behandlung von Tieren aufmerksam.



## So haben wir getestet

### Im Test

38 Spendenorganisationen mit dem Schwerpunkt Tierschutz, die wir zusammen mit dem Deutschen Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) befragt haben. 23 Organisationen haben unsere Fragen beantwortet und Unterlagen bereitgestellt. 15 Organisationen haben keine Daten geschickt oder nahmen entweder ohne oder mit Begründung nicht am Test teil. Untersuchungszeitraum: Juli bis Oktober 2021

### Wirtschaftlichkeit

Wir haben eine Verwaltungs- und Werbekostenquote nach DZI-Verfahren berechnet. Liegt sie über 30 Prozent, arbeitet die Organisation unwirtschaftlich. Lieferten die Organisationen nicht ausreichend Zahlenmaterial für die Berechnung, haben wir einzelne Positionen geschätzt.

### Transparenz

Wir haben geprüft, ob die Organisation auf ihrer Internetseite einen Tätigkeitsbericht oder andere vergleichbare Unterlagen über ihre Arbeit veröffentlicht, ob sie über ihre Einnahmen und Ausgaben und die steuerliche Abzugsfähigkeit von Spenden informiert. Eine Satzung oder ein ähnliches Statut sollte über die Organisationsstruktur informieren. Unser Testspender hat bei den Organisationen per E-Mail nach geeig-

neten Projekten für seine mögliche Spende gefragt. In einer zweiten Anfrage hat er Organisationen, die auf die erste Anfrage reagiert und geeignete Projekte genannt haben, um Angaben zur steuerlichen Abzugsfähigkeit seiner Spende sowie Angaben über Verwaltungs- und Werbekosten gebeten. Organisationen, die eine Verwaltungs- und Werbekostenquote von mehr als 30 Prozent haben, die nicht in Rheinland-Pfalz sammeln oder deren Transparenz mit unzureichend bewertet wurde, halten wir für Spenden ungeeignet.

### DZI-Spendensiegel, Spendenrat, ITZ, Sammlungen Rheinland-Pfalz

Wir haben untersucht und bei der Transparenz bewertet, ob sich die Organisationen vom DZI prüfen ließen und das Spendensiegel erhalten haben. Auch eine Mitgliedschaft beim Deutschen Spendenrat und eine Unterzeichnung dessen Selbstverpflichtungserklärung flossen in die Bewertung ein. Wir honorierten, wenn sich die Organisation der Initiative Transparente Zivilgesellschaft (ITZ) angeschlossen hat. Wir prüften, ob sie in Rheinland-Pfalz Spenden einwerben dürfen oder einem möglichen Verbot durch Sammlungsverzicht zuvorkommen. Das Bundesland ist das einzige, das die Organisationen konsequent prüft und behördliche Sammlungsverbote ausspricht.